

Hygienekonzept für das Musizieren der Ensembles von „Musik an der HU“ im Sommersemester 2022

Stand: 22. April 2022 [Änderungen gegenüber der Fassung vom 8. Oktober 2021 sind grau unterlegt]

Vorbemerkung

Zum Sommersemester 2022 entfallen weitestgehend die bisher gültigen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Statt auf Vorgaben setzt der Gesetzgeber stärker auf die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger. Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa gibt daher auch kein Hygienerahmenkonzept mehr heraus, sondern lediglich „Hygiene-Empfehlungen“ für die Durchführung etwa von Kulturveranstaltungen und Chorproben.

Allerdings muss allen bewusst sein, dass die Pandemie noch nicht vorüber ist und dass vom gemeinsamen Singen und Musizieren ein erhöhtes Infektionsrisiko ausgeht.

Dieses Konzept, das mit der Pandemiebeauftragten der Humboldt-Universität abgestimmt ist, legt Regelungen fest, die dieses Risiko minimieren sollen. Wir appellieren eindringlich an alle Musizierenden, sich jederzeit verantwortungsbewusst und umsichtig zu verhalten.

Hygiene-Regeln

Grundsätzlich besteht gemäß der aktuellen XVII. Dienstanweisung der HU in den Gebäuden der Universität die Pflicht zum Tragen einer FFP2- oder vergleichbaren Maske. Da dies beim Musizieren nicht oder nur eingeschränkt möglich ist, gilt für die Proben der Ensembles folgende Regelung:

- a) Wird ein Mindestabstand von 1,5m zwischen den Ensemble-Mitgliedern eingehalten, kann auf die Maske verzichtet werden.
- b) Wird der Mindestabstand nicht einhalten, gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske.
- c) Die Pflicht zum Tragen einer Maske besteht nicht, wenn die Ensemblemitglieder einen tagesaktuellen negativen Testnachweis erbringen.

Des Weiteren gelten die üblichen Hygieneregeln:

- Abstand halten:
Vor und nach den Proben sowie in den Pausen mindestens 1,5 m Abstand zu anderen Menschen halten, z. B. auch auf dem Weg in den Probenraum; Körperkontakt vermeiden, keine Umarmungen, Händeschütteln etc. zur Begrüßung.
- Händehygiene:
Hände unmittelbar nach Betreten des Gebäudes gründlich mindestens 20 Sekunden lang mit Wasser und Seife waschen.
- Mund-Nasen-Schutz:
Die Musizierenden sind verpflichtet, eine FFP2- oder vergleichbare Maske zu tragen, vom Betreten des Gebäudes bis zum Erreichen des eigenen Platzes, und sie bei Verlassen des Platzes wieder aufsetzen. **Streicher*innen und Schlagzeuger*innen sowie Sängerinnen und Sängern der Chöre wird empfohlen, eine FFP2-Masken auch während des Singens zu tragen, soweit das möglich ist.**
- Husten- und Niesetikette:
Husten und niesen in Taschentuch oder den Ärmel bzw. die Armbeuge, keinesfalls in die Hand; dabei größtmöglichen Abstand zu anderen Menschen halten und sich von seinem Gegenüber abwenden. Papiertaschentücher unmittelbar nach Gebrauch entsorgen
- Zu Hause bleiben:
 - bei Symptomen, die auf eine COVID 19-Infektion hindeuten könnten (laut RKI v. a. Husten, Fieber und Schnupfen, aber auch Halsschmerzen, Atemnot, Kopf- und Gliederschmerzen, Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust, Übelkeit, Bauchschmerzen, Erbrechen, Durchfall, Hautausschlag, Lymphknotenschwellung, Apathie u. a.)
 - wenn innerhalb der letzten zwei Wochen enger Kontakt zu einem Erkrankten mit laborbestätigter COVID-19-Diagnose bestand
Die Humboldt-Universität definiert als „engen Kontakt“ in Anlehnung ans RKI folgende Fälle:
 1. Enger Kontakt (<1,5 m, Nahfeld) länger als 10 min ohne adäquaten Schutz (Fall und Kontaktperson tragen durchgehend und korrekt Mund-Nasen-Schutz oder FFP2-Maske).
 2. Gespräch mit dem Fall (Face-to-face-Kontakt, <1,5 m, unabhängig von der Gesprächsdauer) ohne adäquaten Schutz (= Fall und Kontaktperson tragen durchgehend und korrekt Mund-Nasen-Schutz oder FFP2-Maske).
 3. Gleichzeitiger Aufenthalt von Kontaktperson und Fall im selben Raum mit wahrscheinlich hoher Konzentration infektiöser Aerosole unabhängig vom Abstand für > 10 Minuten, auch wenn durchgehend und korrekt Mund-Nasen-Schutz oder FFP2-Maske getragen wurde.

Verhalten in der Probe

- Sitzplätze unmittelbar nach Betreten des Raumes einnehmen
- Abstände: Spieler*innen von Blasinstrumenten sollten möglichst einen Abstand von 2m in Blasrichtung einhalten

- Instrumente: kein Austausch von Instrumenten – Leihinstrumente verbleiben während des Semesters bei einem Spieler/einer Spielerin
- Kondenswasser nicht auf den Boden tropfen lassen; bitte Desinfektionstücher verwenden, um es aufzufangen
- Lüftung: Während der Probe wird gemäß dem Lüftungsrechner gelüftet, idealerweise durch Querlüftung. Die Lüftung beginnt mindestens 30 min. vor der Probe.
- Probenpausen bitte im Freien verbringen, um Gruppenbildung im Gebäude zu vermeiden